

News

20

Dez

[Erste Bürgerbeteiligung im Rathausaal der Stadt Kitzingen](#)

Das Bauamt der Stadt sowie die Innopark Kitzingen GmbH stellten ihre Planungsabsichten der Öffentlichkeit vor. Den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wurde Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Wir bedanken uns für das rege Interesse der Bevölkerung.

25

Nov

[Bauleitplanverfahren des neuen INNOPARK Kitzingen beginnt](#)

Einstimmig hat der Stadtrat sowohl die Aufstellung eines Bebauungsplans als auch die konkrete Änderung des Flächennutzungsplans für das Areal beschlossen.

Nov

[INNOPARK im Stadtrat vorgestellt](#)

In der Stadtratssitzung wurde der Grundsatzbeschluss für die vorgelegte Rahmenplanung für den „INNOPARK Kitzingen“ einstimmig positiv bewertet.

08

Nov

[Standort für innovatives produzierendes Gewerbe schaffen](#)

Kitzingen: Die INNOPARK Kitzingen GmbH ist der neue Eigentümer der Larson Barracks in Kitzingen. In einer gemeinsamen Presseerklärung bestätigen das Unternehmen und die für den Verkauf der US-Liegenschaften zuständige Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) die Unterzeichnung des notariellen Vertrags am 27. Oktober. Auf dem ehemaligen Militärgelände soll in den nächsten Jahren ein modernes Gewerbegebiet mit Innovations- und Gründerzentrum entstehen.

„Wir freuen uns über das Zustandekommen des Vertrags, der einen erfolgreichen Abschluss langwieriger Verhandlungen darstellt. Mit dem Investor INNOPARK Kitzingen GmbH haben die Larson Barracks eine gute Zukunft“, erklärt Monika Maucher, die Leiterin Verkauf der BIMA in Bayern und Baden-Württemberg. Sie hatte in den letzten Wochen umfangreiche Gespräche mit den Vertretern der INNOPARK Kitzingen GmbH geführt, die sich im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens um den Kauf des 52 Hektar großen Areals beworben hatte. Die neu gegründete Gesellschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Standort Larson Barracks nachhaltig gewerblich zu nutzen. Die INNOPARK Kitzingen GmbH kümmert sich künftig um die Verwaltung und Bewirtschaftung der gesamten Anlage. Die Gesellschaft werde auf dem Gelände einen Standort für innovatives produzierendes Gewerbe schaffen, heißt es aus den Reihen der Geschäftsführung. Mit der notariellen Beurkundung der Kaufverträge am Mittwoch, 27. Oktober, sei ein längerer Prozess zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht worden.

Die Zusammenarbeit mit der BIMA beurteilt die INNOPARK Kitzingen GmbH als hervorragend. Man freue sich über den Zuschlag für einen regionalen Investor in einem europaweiten Ausschreibungsverfahren. Die Voraussetzung für eine Konversion im Sinne der Stadt Kitzingen sei mit dem Verkauf an die INNOPARK Kitzingen GmbH geschaffen. Auf dem Gebiet der Larson Barracks

werden neue Arbeitsplätze entstehen. Den Landkreis Kitzingen soll nachhaltig gestärkt werden. Unter anderem möchte die INNOPARK Kitzingen GmbH in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern ein Gründerzentrum errichten, in dem sich junge, innovative Unternehmen aus Zukunftsbranchen ansiedeln können. Bereits in den nächsten Wochen soll, nachdem die INNOPARK Kitzingen GmbH ihre Pläne vorgestellt hat, im Stadtrat das Bauleitverfahren auf den Weg gebracht werden. Erste Beschlüsse sind schon in der nächsten Sitzung des Gremiums geplant. Die INNOPARK Kitzingen GmbH hofft dabei auf eine breite Unterstützung aller Beteiligten. Schließlich hat man als Investor ehrgeizige Ziele. Schon im nächsten Frühjahr und Sommer sollen die ersten Firmen auf dem Gelände der Larson Barracks einziehen. Für mehr als 50 Prozent der Flächen gibt es bereits Interessenten aus der Branche der Erneuerbare Energieerzeugung. Entsprechende Vorverträge mit den Interessenten wurden abgeschlossen.

Seite 9 von 9

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [8](#)
- 9